

[Free and download] Einsatz gebrauchter Softwarelizenzen quot;Stille Softwarequot;; Nutzenpotentiale und Risiken (German Edition)

Einsatz gebrauchter Softwarelizenzen quot;Stille Softwarequot;; Nutzenpotentiale und Risiken (German Edition)

Rebecca Baedorf

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



[Download](#)

[Read Online](#)

#4190194 in eBooks 2008-11-04 2008-11-04File Name: B007GGX2P6 | File size: 79.Mb

Rebecca Baedorf : Einsatz gebrauchter Softwarelizenzen quot;Stille Softwarequot;; Nutzenpotentiale und Risiken (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Einsatz gebrauchter Softwarelizenzen quot;Stille Softwarequot;; Nutzenpotentiale und Risiken (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich BWL - Controlling, Note: 1,7, Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg in

Sankt Augustin, 30 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Kaum ein Unternehmen kommt heutzutage ohne den Einsatz von Software aus. Dabei handelt es sich in erster Linie um den Einsatz von Software-Lizenzen. Ein Unternehmen erwirbt folglich nicht die Software als solche, sondern lediglich die Nutzungsrechte an dieser (vgl. Splittgerber/Schrouml;der, 2005, S. 6) ndash; beispielsweise durch den Kauf eines Programms auf einer CD oder durch das Herunterladen aus dem Internet. Software kommt in den verschiedensten Bereichen eines Unternehmens zum Einsatz: Sei es die tauml;gliche Nutzung von Textverarbeitungssoftware, die Notwendigkeit eines Betriebssystems oder die softwaregesteuerte Lagerverwaltung. Ein Unternehmen benouml;tigt jedoch in der Regel nicht nur eine Lizenz pro Software, sondern eine Lizenz fuuml;r jeden Rechner, an dem die Software eingesetzt wird. Dementsprechend summieren sich die Kosten, die fuuml;r die Nutzung einer Software entstehen. Eine Mouml;glichkeit zur Kostensenkung ist der Einsatz gebrauchter Software-Lizenzen. Seit rund sieben Jahren gibt es Hauml;ndler, die ausschlieszlig;lich gebrauchte Software-Lizenzen vertreiben, das heiszlig;t Lizenzen, die nach dem Verkauf des Herstellers an einen Kunden von diesem genutzt wurden und anschlieszlig;end weiterverauuml;uszig;ert werden. Die Hauml;ndler kaufen Lizenzen in groszlig;en Mengen aus Konkursmassen oder von Unternehmen, bei denen ungenutzte Software-Lizenzen existieren ndash; beispielsweise aufgrund von Personalentlassungen oder Firmenumstrukturierungen (vgl. Eisele, F., 01.10.2007, <http://www.it-business.de>) Software unterliegt jedoch dem Urheberrecht, womit es sich um ein geschuuml;tzes Werk handelt. Laut Gesetzgeber hat damit prinzipiell der Urheber, also der Softwarehersteller oder der Programmierer, das Recht, die Verbreitung seiner Werke zu kontrollieren. Damit stellt sich die Frage, ob ein Softwarenutzer rechtlich seine Software-lizenz verauml;uszig;ern darf, beziehungsweise ob der Einsatz gebrauchter Lizenzen legitim ist (vgl. Reppesgaard, L. in Wirtschaftswoche, 2007, S. 110). Diese Hausarbeit soll dem Leser einen Uuml;berblick uuml;ber die Entwicklung und die rechtliche Situation des Gebraucht-Softwaremarktes geben. Daruuml;ber hinaus werden die Nutzenpotentiale und Risiken des Einsatzes und des Handels gebrauchter Software-Lizenzen erlauml;utert und analysiert.